

**Zeitschrift:** Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin  
**Band:** 68 (1942)  
**Heft:** 22

**Artikel:** Reminiszenzen  
**Autor:** [s.n.]  
**DOI:** <https://doi.org/10.5169/seals-479341>

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 09.01.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

# CAFE RIO

beim Hauptbahnhof

Es tut mir in der Seele weh,  
Wenn so wenig Tee ich trinken seh  
Mein Kaffee ist gut, doch reich er nicht ewig.  
Lieber Gast, trink mehr Tee und Kaffee nur wenig  
**Ulmer-von Allmen**

# ZÜRICH

Schützengasse 24

*Mehr  
grosse  
Treffer  
und  
trotzdem  
viele kleine  
Gewinne*

Der neue Trefferplan

1 Treffer zu Fr. 20,000.—	60 Treffer zu Fr. 500.—
1 Treffer zu Fr. 10,000.—	250 Treffer zu Fr. 100.—
5 Treffer zu Fr. 5,000.—	600 Treffer zu Fr. 50.—
10 Treffer zu Fr. 2,000.—	20,000 Treffer zu Fr. 10.—
50 Treffer zu Fr. 1,000.—	20,000 Treffer zu Fr. 5.—

Einzel-Lose Fr. 5.—, Serien zu 10 Losen Fr. 50.—  
(enthaltend 2 sichere Treffer), erhältlich bei allen  
Losverkaufsstellen und Banken. Einzahlungen  
an Landes-Lotterie Zürich VIII/27600,

## Ziehung 13. Juni

INTERKANTONALE  
**Landes-**  
*Jeden Monat Ziehung*  
**Lotterie**

### Handschuhe zur rechten Zeit

Der berühmte Schauspieler Karl Devrient hatte den «Othello» zu spielen. Die Pause zwischen dem Ende des ersten und dem Anfang des zweiten Aktes, wo er auf der Bühne nicht beschäftigt war, benutzte er, um es sich in seiner Garderobe bequem zu machen und sich vor allem die lästigen schwarzen Handschuhe auszuziehen.

Als er nun von neuem die Bühne betrat, um Desdemona zu grüssen, bemerkte er zu seinem Entsetzen, daß er vergessen hatte, die schwarzen Handschuhe wieder anzuziehen.

Das Publikum amüsierte sich köstlich über den Mohren mit den weißen Händen, doch es blieb dem Schauspieler nichts anderes übrig, als den Akt zu Ende zu spielen. Hinter den Kulissen wurde er vom Regisseur natürlich mit den bittersten Worten empfangen; er reagierte aber weiter nicht darauf, sondern eilte in seine Garderobe, wo er mit seinem Schneider eine geheime Unterhaltung hatte.

Bald darauf begann der dritte Akt: Othello tritt auf die Bühne, — wieder mit weißen Händen! Das Publikum empfindet diese Vergesslichkeit als Nichtachtung und hinter den Kulissen steht der Regisseur und tobt. Da zieht plötzlich Devrient in aller Gemütsruhe seine fleischfarbenen Handschuhe aus, die ihm sein Schneider in der Zwischenzeit in aller Eile angefertigt hatte, und darunter erscheinen — des Mohrs schwarze Handschuhe!

Stürmisches Gelächter, das bis zum Ablauf der Tragödie nicht verstummen will.  
Charly

### Reminiszzenzen

Ein Student, der ein Privatissimum bei Prof. M., dem bekannten Rechtsphilosophen, belegt hatte, fragte, wann er bei ihm erscheinen dürfe. Professor M. antwortete: «Kommen Sie, wann Sie wollen, aber bitte, seien Sie pünktlich!»

\*  
Einen Kollegen von der gleichen Fakultät, der sehr wenig auf sein Äußeres achtete und dementsprechend aussah, fragte Prof. M. eines Tages: «Sagen Sie, Herr Kollege, wer trägt eigentlich Ihre saubere Wäsche?»  
Charly



**Selbstvertrauen  
Energie, Kraft  
Gesunde Nerven  
Konzentrations-  
fähigkeit  
Lebensmut  
Bessere Leistung  
durch**

# SEX44 HORMONE

Sex 44 regelt mit anerkanntem Erfolg die gestörten Funktionen durch Zuführung kraftpendender, lebensnotwendiger Hormone in die Blutbahnen und Anregung der Drüsen zu neuer Arbeit. Die ganze Körperfähigkeit erhält neuen Antrieb, neuen Impuls.

Für Männer: Probe Fr. 7.15, 100 Dragées Fr. 13.40, Kur 300 Dragées Fr. 34.20

Prospekt gratis Für Frauen: Probe Fr. 7.65, 100 Dragées Fr. 14.40, Kur 300 Dragées Fr. 37.20

In Apotheken, oder innert 24 Stunden direkt von

Löwen-Apotheke, Ernst Jahn, Lenzburg-Np

# SEX44



**Freund Amor machte sich den Scherz,  
Schoß in die Zehe (statt ins Herz),  
Auf der ein Hühnerauge brannte,  
So daß vor Schmerz «Er» ab sich wandte.  
Doch häß' er «Lebewohl» genommen,  
Wär' «Sie» nicht um ihr Glück gekommen.**

\* Gemeint ist natürlich das bekannte, von vielen Aerzten empfohlene Hühneraugen-Lebewohl mit druckmilderndem Filzring für die Zehen und Lebewohl-Ballenscheiben für die Fußsohlen. Blechdose Fr. 1.25, erhältlich in Apotheken und Drogerien.